



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2017, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

**Dokument:** 05-6550-7 **Version:** 1.02  
**Ausgabedatum:** 09/08/2017 **Ersetzt Ausgabe vom:** 09/08/2017  
**Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14):** 8.01 (09/08/2017)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

### BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

3M™ ESPE™ Vitremer™ Füllungsmaterial Kit

#### Bestellnummern

70-2010-2394-5 70-2010-3759-8

7000054221 7000030491

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Anschrift:** 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany  
**Tel. / Fax.:** Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366  
**E-Mail:** produktsicherheit.dental@mmm.com  
**Internet:** 3m.com/msds

#### 1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0 Mo - Fr von 8.00 - 16.00 Uhr  
+ 49 (0) 2131-144800 außerhalb der Geschäftszeiten

**Dieses Produkt besteht aus mehreren Untereinheiten. Auf dieser Seite finden Sie eine Zusammenstellung der Einheiten, die ein Sicherheitsdatenblatt erfordern. Diese Sicherheitsdatenblätter können Sie über die folgenden Dokumentennummern zuordnen:**

05-6398-1, 10-7923-5, 05-6374-2, 05-6399-9

### ANGABEN ZUM TRANSPORT

70-2010-2394-5, 70-2010-3759-8

**ADR/RID:** Gefährliche Güter in freigestellten Mengen, Klasse 3, II, (--).

**IMDG-Code:** UN1170, ETHANOL SOLUTION, 3, II , IMDG-Code segregation code: NONE, Dangerous Goods in excepted Quantities, EMS: FE,SD.

**ICAO/IATA:** DANGEROUS GOODS IN EXCEPTED QUANTITIES OF CLASS 3UN 1170, II .

**Änderungsgründe:**

Abschnitt 1.1: 3M Bestellnummern - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 1.3: Adresse - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1.3: e-mail Adresse - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1.4. Notrufnummer - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1: Kit-Komponentendokumentnummer/n - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1.1: 3M Bestellnummern - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 1.1: SAP Materialnummer - Informationen wurden hinzugefügt.



## Sicherheitsinformationsblatt für Medizinprodukte

Copyright, 2020, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

**Dokument:** 05-6374-2 **Version:** 1.00  
**Überarbeitet am:** 11/02/2020 **Ersetzt Ausgabe vom:** Erste Ausgabe  
**Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14):** 1.00 (11/02/2020)

Ein Sicherheitsdatenblatt ist für dieses Produkt nicht gesetzlich vorgeschrieben. Dieses Sicherheitsinformationsblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M™ Vitremer Primer (3303P)

#### Bestellnummern

|                |                |                |                |
|----------------|----------------|----------------|----------------|
| LE-F100-0082-7 | 70-2010-1333-4 | 70-2010-8916-9 | 70-2014-0670-2 |
| 7000054177     | 7000054642     | 7100143168     |                |

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Identifizierte Verwendungen

Medizinprodukt; Gebrauchsinformation beachten

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendung nur durch zahnärztlich geschultes Personal.

#### 1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsinformationsblattes für Medizinprodukte

**Anschrift:** 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany  
**Tel. / Fax.:** Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366  
**E-Mail:** produktsicherheit.dental@mmm.com  
**Internet:** 3m.com/msds

#### 1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0 Mo - Fr von 8.00 - 16.00 Uhr  
+ 49 (0) 2131-144800 außerhalb der Geschäftszeiten

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Produkt ist ein Medizinprodukt gemäß der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte (MDD) bzw. der Verordnung (EU) 2017/745 (MDR), das invasiv oder unter Körperberührung verwendet wird. Es ist daher von den

Anforderungen an die Einstufung und Kennzeichnung der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP, Artikel 1, Absatz 5) ausgenommen. Obwohl nicht erforderlich sind im Folgenden die Einstufung sowie die Informationen zur Kennzeichnung angegeben.

**Einstufung:**

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 - Flam. Liq. 2; H225  
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 - Eye Irrit. 2; H319  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 - Skin Irrit. 2; H315  
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 - Skin Sens. 1; H317

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

**2.2. Kennzeichnungselemente****CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort**

Gefahr.

**Kodierung / Symbol(e):**

GHS02 (Flamme)  
GHS07 (Ausrufezeichen)

**Gefahrenpiktogramm(e)****Produktidentifikator (enthält):**

| Chemischer Name    | CAS-Nr.  | EG-Nummer | Gew. -% |
|--------------------|----------|-----------|---------|
| Methacrylat (HEMA) | 868-77-9 | 212-782-2 | 45 - 55 |

**Gefahrenhinweise (H-Sätze):**

|      |  |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.     |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.             |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                    |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |

**Sicherheitshinweise (P-Sätze)****Prävention:**

|       |   |
|-------|---|
| P210A | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P280E | Schutzhandschuhe tragen.  |

**Reaktion:**

|                    |  |
|--------------------|--|
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P333 + P313        | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| P370 + P378G       | Bei Brand: Löschmittel für entzündliche Flüssigkeiten wie z.B. Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.                               |

**2.3. Sonstige Gefahren**

Informationen zu Gefahren und zum sicheren Umgang entnehmen Sie bitte den entsprechenden Abschnitten in diesem Dokument.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name  | CAS-Nr.    | EG-Nummer | Gew. -% | Einstufung   |
|--|------------|-----------|---------|--|
| Polymere Säure   | 25948-33-8 |           | 10 - 30 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008       |
| Ethylalkohol   | 64-17-5    | 200-578-6 | 35 - 45 | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319                             |
| Methacrylat (HEMA) (REACH Registrierungs-Nr.:01-2119490169-29) | 868-77-9   | 212-782-2 | 45 - 55 | Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 - Nota D |
| Iodonium Salz  | 58109-40-3 | 261-134-5 | < 1     | Acute Tox. 2, H300   |

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Für Informationen zu den Grenzwerten für die Exposition von Inhaltsstoffen am Arbeitsplatz oder zum PBT- oder vPvB-Status siehe Abschnitte 8 und 12 dieses Sicherheitsinformationsblattes.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Bei Brand: Löschmittel für entzündliche Flüssigkeiten wie z.B. Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

#### Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

##### Stoff

Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid

##### Bedingung

Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern. Vollschutzanzug tragen, einschließlich Helm, umluftunabhängigen Atemschutz (Überdruck), dichtschießende Jacke und Hose, Arm-, Taillen- und Beinschutz, Gesichtsmaske und Schutz für expositionsgefährdete Kopfteile.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. VORSICHT! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen und kann mit ausgetretenen, entzündlichen Gasen und Dämpfen einen Brand oder eine Explosion verursachen. Informationen betreffend physikalische und gesundheitliche Gefahren, Atemschutz, Belüftung und persönliche Schutzausrüstung finden sie in anderen Abschnitten dieses Sicherheitsinformationsblattes.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Betroffenen Bereich mit "Light-Water" oder anderen AFFF-Schäumen abdecken, die für die Anwendung bei wasserlöslichen Lösemitteln (z.B. Alkohole, Aceton) geeignet sind. (Für weitere Informationen zum Gebrauch von ATC-Schäumen Kontakt mit der Abteilung für 3M-Feuerschutz-Systeme aufnehmen.) Zum Aufnehmen funkenfreies Werkzeug benutzen. In einen Metallbehälter überführen. Rückstände mit Netzmittel und Wasser reinigen. Behälter verschließen. Entsorgung des gesammelten Materials so schnell wie möglich gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Für weitere Informationen bitte die Gebrauchsinformation beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name    | CAS-Nr.  | Quelle      | Grenzwert   | Zusätzliche Hinweise                                |
|--------------------|----------|-------------|---|---|
| Ethylalkohol       | 64-17-5  | MAK lt. DFG | MAK: 380 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> ; ÜF:4 | Kategorie II; Schwangerschaft Gruppe C.             |
| Ethylalkohol       | 64-17-5  | TRGS 900    | AGW: 380mg/m <sup>3</sup> , 200ml/m <sup>3</sup> ; ÜF:4   | Kategorie II; Bemerkung Y. Siehe auch Abschnitt 11. |
| Methacrylat (HEMA) | 868-77-9 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt.                               | Kein MAK-Wert festgelegt.                           |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"  
 TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"  
 E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben  
 MW = Momentanwert  
 Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.  
 Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden  
 MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert  
 KZW: Kurzzeitgrenzwert  
 CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

### Biologische Grenzwerte

Für keine der in Abschnitt 3 dieses Sicherheitsinformationsblattes aufgeführten Komponenten existieren biologische Grenzwerte.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

In gut gelüfteten Bereichen verwenden.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen- / Gesichtsschutz

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:  
 Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

*Anwendbare Normen / Standards*  
 Augenschutz nach EN 166 verwenden.

#### Hautschutz

Nicht erforderlich.

#### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Siehe Abschnitt 7.1 für weitere Hinweise zu Hautschutz-Maßnahmen.

#### Atemschutz

Nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen:

|                                   |                        |
|-----------------------------------|------------------------|
| Aggregatzustand / Form:           | Flüssigkeit.           |
| Farbe:                            | transparent gelb       |
| Weitere:                          | Flüssigkeit.           |
| Geruch:                           | leichter Acrylatgeruch |
| pH:                               | 2,9 - 4                |
| Siedepunkt/Siedebereich:          | >=67 °C                |
| Schmelzpunkt:                     | Nicht anwendbar.       |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | Nicht anwendbar.       |
| Explosive Eigenschaften:          | Nicht eingestuft       |

|                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| <b>Oxidierende Eigenschaften:</b>     | Nicht eingestuft                                    |
| <b>Flammpunkt:</b>                    | 16,7 °C [ <i>Testmethode:</i> geschlossener Tiegel] |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>    | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                       |
| <b>Untere Explosionsgrenze (UEG):</b> | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                       |
| <b>Obere Explosionsgrenze (OEG):</b>  | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                       |
| <b>Relative Dichte:</b>               | 1,03 [ <i>Referenz:</i> Wasser = 1]                 |
| <b>Wasserlöslichkeit</b>              | mäßig   |
| <b>Viskosität:</b>                    | 9 - 13 mm <sup>2</sup> /sec                         |
| <b>Dichte</b>                         | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                       |

**9.2. Sonstige Angaben**

|  |                               |
|--|-------------------------------|
| <b>Flüchtige organische Bestandteile (EU):</b> | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| <b>Molekulargewicht</b>                        | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| <b>Flüchtige Bestandteile (%)</b>              | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze.

Funken und/oder Flammen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Starke Säuren.

Starke Basen.

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte****Stoff**

Keine bekannt.

**Bedingung**

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Anzeichen und Symptome nach Exposition**



**Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:**

**Einatmen:**

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

**Hautkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten. Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

**Augenkontakt:**

Starke Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss, Hornhauttrübung, beeinträchtigt Sehvermögen und möglicherweise permanent beeinträchtigt Sehvermögen sein.

**Verschlucken:**

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen. Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

**Zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen:**

**Einmalige Exposition kann Auswirkungen auf Zielorgane haben:**

Zentral-Nervensystem-Depression: Anzeichen / Symptome können Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Koordinationsverlust, Übelkeit, verminderte Reaktionszeit, undeutliche Aussprache, Benommenheit und Bewusstlosigkeit sein.

**Zusätzliche Information**

Dieses Produkt enthält Ethanol. Alkoholische Getränke und Ethanol in alkoholischen Getränken wurden von der International Agency for Research on Cancer (IARC) als krebserzeugend für den Menschen klassifiziert. Ebenso sind Daten vorhanden, welche einen Zusammenhang zwischen dem Genuss von alkoholischen Getränken und Entwicklungsstörungen sowie Leberschäden aufzeigen. Eine solche Exposition mit Ethanol, die zu Krebs, Entwicklungsstörungen oder Leberschäden führen, ist unter normalen, dem Verwendungszweck entsprechenden Bedingungen nicht zu erwarten.

**Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen**

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Akute Toxizität**

| Name               | Expositionsweg            | Art                            | Wert  |
|--------------------|---------------------------|--------------------------------|---|
| Produkt            | Verschlucken              |                                | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE2.000 - 5.000 mg/kg |
| Ethylalkohol       | Dermal                    | Kaninchen                      | LD50 > 15.800 mg/kg                                       |
| Ethylalkohol       | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte                          | LC50 124,7 mg/l   |
| Ethylalkohol       | Verschlucken              | Ratte                          | LD50 17.800 mg/kg   |
| Methacrylat (HEMA) | Dermal                    | Kaninchen                      | LD50 > 5.000 mg/kg  |
| Methacrylat (HEMA) | Verschlucken              | Ratte                          | LD50 5.564 mg/kg  |
| Polymere Säure     | Verschlucken              | Ratte                          | LD50 > 5.000 mg/kg  |
| Polymere Säure     | Dermal                    | gleichartige Gesundheitsgefahr | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                            |
| Iodonium Salz      | Verschlucken              | Ratte                          | LD50 32 mg/kg   |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

| Name | Art | Wert |
|------|-----|------|
|------|-----|------|

|                    |           |                            |
|--------------------|-----------|----------------------------|
|                    |           |                            |
| Ethylalkohol       | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| Methacrylat (HEMA) | Kaninchen | Minimale Reizung           |
| Iodonium Salz      | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

| Name               | Art       | Wert                 |
|--------------------|-----------|----------------------|
| Ethylalkohol       | Kaninchen | Schwere Augenreizung |
| Methacrylat (HEMA) | Kaninchen | mäßig reizend        |
| Iodonium Salz      | Kaninchen | Leicht reizend       |

**Sensibilisierung der Haut**

| Name               | Art              | Wert             |
|--------------------|------------------|------------------|
| Ethylalkohol       | Mensch           | Nicht eingestuft |
| Methacrylat (HEMA) | Mensch und Tier. | Sensibilisierend |

**Sensibilisierung der Atemwege**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Keimzell-Mutagenität**

| Name               | Expositionsweg | Wert  |
|--------------------|----------------|---|
| Ethylalkohol       | in vitro       | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Ethylalkohol       | in vivo        | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Methacrylat (HEMA) | in vivo        | Nicht mutagen   |
| Methacrylat (HEMA) | in vitro       | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Iodonium Salz      | in vitro       | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

**Karzinogenität**

| Name         | Expositionsweg | Art               | Wert  |
|--------------|----------------|-------------------|---|
| Ethylalkohol | Verschlucken   | mehrere Tierarten | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

**Reproduktionstoxizität****Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

| Name               | Expositionsweg | Wert  | Art   | Ergebnis              | Expositionsdauer                                 |
|--------------------|----------------|---|-------|-----------------------|--|
| Ethylalkohol       | Inhalation     | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL 38 mg/l         | Während der Trächtigkeit.                        |
| Ethylalkohol       | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL 5.200 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| Methacrylat (HEMA) | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| Methacrylat (HEMA) | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | 49 Tage  |
| Methacrylat (HEMA) | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität****Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

| Name         | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert                                | Art    | Ergebnis       | Expositionsdauer |
|--------------|----------------|---------------------------------|-------------------------------------|--------|----------------|------------------|
| Ethylalkohol | Inhalation     | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit | Mensch | LOAEL 2,6 mg/l | 30 Minuten       |

|                |              |                                 |   |                   |                        |                  |
|----------------|--------------|---------------------------------|---|-------------------|------------------------|------------------|
|                |              |                                 | verursachen.  |                   |                        |                  |
| Ethylalkohol   | Inhalation   | Reizung der Atemwege            | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch            | LOAEL 9,4 mg/l         | nicht erhältlich |
| Ethylalkohol   | Verschlucken | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.              | mehrere Tierarten | NOAEL nicht erhältlich |                  |
| Ethylalkohol   | Verschlucken | Niere und/oder Blase            | Nicht eingestuft  | Hund              | NOAEL 3.000 mg/kg      |                  |
| Polymere Säure | Verschlucken | Nervensystem                    | Nicht eingestuft  | Ratte             | NOAEL 5.000 mg/kg      |                  |
| Iodonium Salz  | Inhalation   | Reizung der Atemwege            | Nicht eingestuft  | Nicht verfügbar.  | Reizung<br>Zweifelhaft |                  |

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name           | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität  | Wert  | Art       | Ergebnis              | Expositions-dauer |
|----------------|----------------|--|---|-----------|-----------------------|-------------------|
| Ethylalkohol   | Inhalation     | Leber  | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Kaninchen | LOAEL 124 mg/l        | 365 Tage          |
| Ethylalkohol   | Inhalation     | Blutbildendes System   Immunsystem   | Nicht eingestuft  | Ratte     | NOAEL 25 mg/l         | 14 Tage           |
| Ethylalkohol   | Verschlucken   | Leber  | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte     | LOAEL 8.000 mg/kg/day | 4 Monate          |
| Ethylalkohol   | Verschlucken   | Niere und/oder Blase   | Nicht eingestuft  | Hund      | NOAEL 3.000 mg/kg/day | 7 Tage            |
| Polymere Säure | Verschlucken   | Hormonsystem   Blutbildendes System   Leber  | Nicht eingestuft  | Ratte     | NOAEL 200 mg/kg/day   | 28 Tage           |
| Polymere Säure | Verschlucken   | Herz   Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare   Immunsystem   Muskeln   Nervensystem   Augen   Niere und/oder Blase   Atemwegsorgane   Vascular-System | Nicht eingestuft  | Ratte     | NOAEL 2.000 mg/kg/day | 28 Tage           |

### Aspirationsgefahr

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Für weitere toxikologische Informationen zu diesem Material und/oder seinen Komponenten wenden Sie sich bitte an die auf der ersten Seite des Sicherheitsinformationsblattes angegebene Adresse oder Telefonnummer.**

Das Produkt wurde von einem Fachtoxikologen als sicher für die bestimmungsgemäße Verwendung bewertet.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

### 12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff              | CAS-Nr.    | Organismus                    | Art   | Exposition | Endpunkt                                      | Ergebnis   |
|--------------------|------------|-------------------------------|---|------------|---|------------|
| Polymere Säure     | 25948-33-8 |                               | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |            |   |            |
| Ethylalkohol       | 64-17-5    | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 48 Std.    | LC(50)  | 5.012 mg/l |
| Ethylalkohol       | 64-17-5    | Regenbogenforelle             | experimentell   | 96 Std.    | LC(50)  | 42 mg/l    |
| Ethylalkohol       | 64-17-5    | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 10 Tage    | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 9,6 mg/l   |
| Ethylalkohol       | 64-17-5    | Weitere Alge                  | experimentell   | 96 Std.    | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 1.580 mg/l |
| Methacrylat (HEMA) | 868-77-9   | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell   | 96 Std.    | LC(50)  | 227 mg/l   |
| Methacrylat (HEMA) | 868-77-9   | Grünalge                      | experimentell   | 72 Std.    | EC(50)  | 710 mg/l   |
| Methacrylat (HEMA) | 868-77-9   | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 48 Std.    | EC(50)  | 380 mg/l   |
| Methacrylat (HEMA) | 868-77-9   | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 21 Tage    | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 24,1 mg/l  |
| Methacrylat (HEMA) | 868-77-9   | Grünalge                      | experimentell   | 72 Std.    | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 160 mg/l   |
| Iodonium Salz      | 58109-40-3 | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 48 Std.    | EC(50)  | 9,5 mg/l   |

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff              | CAS-Nr.    | Testmethode                                | Dauer   | Messgröße                      | Ergebnis      | Protokoll            |
|--------------------|------------|--|---------|--------------------------------|---------------|----------------------|
| Polymere Säure     | 25948-33-8 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. |         |                                | N/A           |                      |
| Ethylalkohol       | 64-17-5    | experimentell biologischer Abbau           | 14 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 89 %BSB/ThBSB | OECD 301C - MITI (I) |
| Methacrylat (HEMA) | 868-77-9   | experimentell biologischer Abbau           | 14 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 95 %BSB/ThBSB | OECD 301C - MITI (I) |
| Iodonium Salz      | 58109-40-3 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. |         |                                | N/A           |                      |

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff              | CAS-Nr.    | Testmethode   | Dauer            | Messgröße                             | Ergebnis         | Protokoll           |
|--------------------|------------|---|------------------|---------------------------------------|------------------|---------------------|
| Polymere Säure     | 25948-33-8 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.    |
| Ethylalkohol       | 64-17-5    | experimentell Biokonzentration  |                  | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -0.35            | Andere Testmethoden |
| Methacrylat (HEMA) | 868-77-9   | experimentell Biokonzentration  |                  | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 0.42             | Andere Testmethoden |
| Iodonium Salz      | 58109-40-3 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.    |

## 12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet werden.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Für weitere Informationen bitte die Gebrauchsinformation beachten.

#### Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

180106\* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

70-2010-1333-4

70-2010-8916-9

70-2014-0670-2

ADR: UN1170; Ethanol solution; 3; II; (E); F1.

IATA: UN1170; Ethanol solution; 3; II.

IMDG: UN1170; Ethanol solution; 3; II; EmS: FE, SD. (ENG)

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Status Chemikalienregister weltweit

Hersteller für weitere Informationen kontaktieren

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Liste der relevanten Gefahrenhinweise

|      |  |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.     |
| H300 | Lebensgefahr bei Verschlucken.               |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                    |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.             |

#### Änderungsgründe:

Keine Information zur Überarbeitung verfügbar

Das Produkt, dem dieses Sicherheitsinformationsblatt zugeordnet ist, ist ein Medizinprodukt entsprechend der EU Medizinprodukte Verordnung EU 2017/745. Invasive Medizinprodukte oder Medizinprodukte in direktem Körperkontakt sind von den Anforderungen zur Klassifizierung und Kennzeichnung nach der Verordnung (EU) 1272/2008 (CLP, Artikel 1, § 5) ausgenommen. Die Medizinprodukte Verordnung sieht für invasive Medizinprodukte oder Medizinprodukte in direktem Körperkontakt kein Sicherheitsdatenblatt vor, da die sichere Verwendung des Produktes in der Gebrauchsinformation und/ oder der Kennzeichnung angegeben ist. Trotzdem wird ein 3M Sicherheitsinformationsblatt als ein Service für Kunden bereitgestellt, um zusätzliche Informationen betreffend die Toxikologie und Chemie der Produkte zur Verfügung zu stellen. Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte den im Sicherheitsinformationsblatt genannten 3M Vertreter.

**3M Deutschland Sicherheitsinformationsblätter sind verfügbar unter [3m.com/msds](https://www.3m.com/msds).**



## Sicherheitsinformationsblatt für Medizinprodukte

Copyright, 2020, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

**Dokument:** 05-6398-1 **Version:** 1.00  
**Überarbeitet am:** 25/02/2020 **Ersetzt Ausgabe vom:** Erste Ausgabe  
**Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14):** 1.00 (25/02/2020)

Ein Sicherheitsdatenblatt ist für dieses Produkt nicht gesetzlich vorgeschrieben. Dieses Sicherheitsinformationsblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M™ VITREMER™ CORE BUILDUP/RESTORATIVE POWDER (3303P)

##### Bestellnummern

|                |                |                |                |                |
|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 70-2010-0424-2 | 70-2010-0426-7 | 70-2010-1313-6 | 70-2010-2396-0 | 70-2010-2397-8 |
| 70-2010-2398-6 | 70-2010-2399-4 | 70-2010-2400-0 | 70-2010-2401-8 | 70-2010-2402-6 |
| 70-2010-5156-5 | 70-2010-8908-6 | 70-2010-8909-4 | 70-2010-8910-2 | 70-2010-8911-0 |
| 70-2010-8912-8 | 70-2010-8913-6 | 70-2010-8914-4 | 70-2010-8915-1 | 70-2014-1066-2 |
| 70-2014-1067-0 | 70-2014-1068-8 | 70-2014-1069-6 | 70-2014-1070-4 | 70-2014-1071-2 |
| 70-2014-1072-0 | 70-2014-1073-8 | 70-2014-1106-6 |                |                |
| 7000030401     | 7000030403     | 7000054222     | 7000030417     | 7000030418     |
| 7000030419     | 7000030420     | 7000030421     | 7000030422     | 7000030525     |
| 7000030651     | 7000030652     | 7000030653     | 7000030654     | 7000030655     |
| 7000030656     | 7000030657     | 7000030658     | 7100140827     | 7100140829     |
| 7100140838     | 7100140828     | 7100140841     | 7100140825     | 7100140837     |
| 7100140839     | 7100140826     |                |                |                |

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Identifizierte Verwendungen

Medizinprodukt; Gebrauchsinformation beachten

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendung nur durch zahnärztlich geschultes Personal.

#### 1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsinformationsblattes für Medizinprodukte

**Anschrift:** 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany  
**Tel. / Fax.:** Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366  
**E-Mail:** produktsicherheit.dental@mmm.com  
**Internet:** 3m.com/msds

#### 1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0 Mo - Fr von 8.00 - 16.00 Uhr  
+ 49 (0) 2131-144800 außerhalb der Geschäftszeiten

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Produkt ist ein Medizinprodukt gemäß der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte (MDD) bzw. der Verordnung (EU) 2017/745 (MDR), das invasiv oder unter Körperberührung verwendet wird. Es ist daher von den Anforderungen an die Einstufung und Kennzeichnung der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP, Artikel 1, Absatz 5) ausgenommen. Obwohl nicht erforderlich sind im Folgenden die Einstufung sowie die Informationen zur Kennzeichnung angegeben.

#### Einstufung:

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 - Skin Sens. 1; H317

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

### 2.2. Kennzeichnungselemente CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

#### Signalwort

Achtung.

#### Kodierung / Symbol(e):

GHS07 (Ausrufezeichen)

#### Gefahrenpiktogramm(e)



#### Produktidentifikator (enthält):

| Chemischer Name          | CAS-Nr. | EG-Nummer | Gew. -% |
|--------------------------|---------|-----------|---------|
| Silanisiertes Glaspulver |         |           | >= 90   |

#### Gefahrenhinweise (H-Sätze):

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Sicherheitshinweise (P-Sätze)

#### Prävention:

P280 Schutzhandschuhe tragen.

#### Reaktion:

P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren



Informationen zu Gefahren und zum sicheren Umgang entnehmen Sie bitte den entsprechenden Abschnitten in diesem Dokument.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name          | CAS-Nr.   | EG-Nummer | Gew. -% | Einstufung  |
|--------------------------|-----------|-----------|---------|---|
| Silanisiertes Glaspulver |           |           | >= 90   | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  |
| Persulfat                | 7727-21-1 | 231-781-8 | < 0,2   | Ox. Sol. 3, H272; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Resp. Sens. 1, H334; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335 |

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Für Informationen zu den Grenzwerten für die Exposition von Inhaltsstoffen am Arbeitsplatz oder zum PBT- oder vPvB-Status siehe Abschnitte 8 und 12 dieses Sicherheitsinformationsblattes.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### **Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### **Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### **Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### **Verschlucken:**

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Bei Brand: Löschmittel für gewöhnlich brennbare Materialien wie z.B. Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

#### Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

##### Stoff

Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid

##### Bedingung

Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Vollschutzanzug tragen, einschließlich Helm, umluftunabhängigen Atemschutz (Überdruck), dichtschießende Jacke und Hose, Arm-, Taillen- und Beinschutz, Gesichtsmaske und Schutz für expositionsgefährdete Kopfteile.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. Informationen betreffend physikalische und gesundheitliche Gefahren, Atemschutz, Belüftung und persönliche Schutzausrüstung finden sie in anderen Abschnitten dieses Sicherheitsinformationsblattes.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände aufwischen. Behälter verschließen. Entsorgung des gesammelten Materials so schnell wie möglich gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Für weitere Informationen bitte die Gebrauchsinformation beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name  | CAS-Nr.   | Quelle      | Grenzwert                   | Zusätzliche Hinweise     |
|------------------|-----------|-------------|-----------------------------|--------------------------|
| Alkalipersulfate | 7727-21-1 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | Siehe auch Abschnitt 11. |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

#### Biologische Grenzwerte

Für keine der in Abschnitt 3 dieses Sicherheitsinformationsblattes aufgeführten Komponenten existieren biologische Grenzwerte.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

In gut gelüfteten Bereichen verwenden.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen- / Gesichtsschutz

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:  
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

#### Anwendbare Normen / Standards

Augenschutz nach EN 166 verwenden.

#### Hautschutz

Nicht erforderlich.

#### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Siehe Abschnitt 7.1 für weitere Hinweise zu Hautschutz-Maßnahmen.

#### Atemschutz

Nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen:

**Aggregatzustand / Form:**

Feststoff

**Farbe:**

weiss

**Weitere:**

Pulver grob

**Geruch:**

Geruchlos

**pH:**

*Nicht anwendbar.*

**Siedepunkt/Siedebereich:**

*Nicht anwendbar.*

**Schmelzpunkt:**

*Keine Daten verfügbar.*

**Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):**

Nicht eingestuft

**Explosive Eigenschaften:**

Nicht eingestuft

**Oxidierende Eigenschaften:**

Nicht eingestuft

**Flammpunkt:**

Keinen Flammpunkt

**Selbstentzündungstemperatur**

*Keine Daten verfügbar.*

**Untere Explosionsgrenze (UEG):**

*Nicht anwendbar.*

**Obere Explosionsgrenze (OEG):**

*Nicht anwendbar.*

**Relative Dichte:**

2,8 [Referenz:Wasser = 1]

**Wasserlöslichkeit**

*Nicht anwendbar.*

**Viskosität:**

*Nicht anwendbar.*

**Dichte**

2,8 g/cm<sup>3</sup>

### 9.2. Sonstige Angaben

**Flüchtige organische Bestandteile (EU):**

*Keine Daten verfügbar.*

**Molekulargewicht**

*Keine Daten verfügbar.*

**Flüchtige Bestandteile (%)**

*Nicht anwendbar.*

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Stoff**

**Bedingung**

Keine bekannt.

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

**Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:**

#### **Einatmen:**

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Allergische Reaktionen der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Atemschwierigkeiten, Keuchen, Husten und Beklemmungen im Brustbereich sein.

#### **Hautkontakt:**

Mechanische Hautreizung: Anzeichen/Symptome können Juckreiz und Rötung einschließen. Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

#### **Augenkontakt:**

Mechanische Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Reizung, Rötung, Zerkratzen der Hornhaut und Tränenfluss sein.

#### **Verschlucken:**

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung,

Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

### **Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen**

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### **Akute Toxizität**

| <b>Name</b> | <b>Expositionsweg</b>             | <b>Art</b> | <b>Wert</b>   |
|-------------|-----------------------------------|------------|---|
| Produkt     | Verschlucken                      |            | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Persulfat   | Dermal                            | Kaninchen  | LD50 > 10.000 mg/kg                                 |
| Persulfat   | Inhalation Staub / Nebel (4 Std.) | Ratte      | LC50 > 10,7 mg/l                                    |
| Persulfat   | Verschlucken                      | Ratte      | LD50 1.130 mg/kg                                    |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### **Sensibilisierung der Haut**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### **Sensibilisierung der Atemwege**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### **Keimzell-Mutagenität**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### **Karzinogenität**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### **Reproduktionstoxizität**

#### **Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität**

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### **Aspirationsgefahr**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten

reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Für weitere toxikologische Informationen zu diesem Material und/oder seinen Komponenten wenden Sie sich bitte an die auf der ersten Seite des Sicherheitsinfolattes angegebene Adresse oder Telefonnummer.**

Das Produkt wurde von einem Fachtoxikologen als sicher für die bestimmungsgemäße Verwendung bewertet.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

### 12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff     | CAS-Nr.   | Organismus        | Art         | Exposition | Endpunkt                                      | Ergebnis   |
|-----------|-----------|-------------------|-------------|------------|---|------------|
| Persulfat | 7727-21-1 | Weitere Alge      | Abschätzung | 72 Std.    | EC(50)  | 320 mg/l   |
| Persulfat | 7727-21-1 | Ruderfußkrebs     | Abschätzung | 48 Std.    | LC(50)  | 21,22 mg/l |
| Persulfat | 7727-21-1 | Regenbogenforelle | Abschätzung | 96 Std.    | LC(50)  | 76,3 mg/l  |
| Persulfat | 7727-21-1 | Weitere Alge      | Abschätzung | 72 Std.    | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 32 mg/l    |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff     | CAS-Nr.   | Testmethode                                | Dauer | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|-----------|-----------|--|-------|-----------|----------|-----------|
| Persulfat | 7727-21-1 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. |       |           | N/A      |           |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff     | CAS-Nr.   | Testmethode   | Dauer            | Messgröße        | Ergebnis         | Protokoll        |
|-----------|-----------|---|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Persulfat | 7727-21-1 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |

### 12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet werden.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Für weitere Informationen bitte die Gebrauchsinformation beachten.

**Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:**

180107 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen

**ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport**

|                 |                 |                 |                 |
|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 70-2010-0424-2, | 70-2010-0426-7, | 70-2010-1313-6, | 70-2010-2396-0, |
| 70-2010-2397-8, | 70-2010-2398-6, | 70-2010-2399-4, | 70-2010-2400-0, |
| 70-2010-2401-8, | 70-2010-2402-6, | 70-2010-5156-5, | 70-2010-8908-6, |
| 70-2010-8909-4, | 70-2010-8910-2, | 70-2010-8911-0, | 70-2010-8912-8, |
| 70-2010-8913-6, | 70-2010-8914-4, | 70-2010-8915-1, | 70-2014-1066-2, |
| 70-2014-1067-0, | 70-2014-1068-8, | 70-2014-1069-6, | 70-2014-1070-4, |
| 70-2014-1071-2, | 70-2014-1072-0, | 70-2014-1073-8, | 70-2014-1106-6  |

Kein Gefahrgut

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Status Chemikalienregister weltweit**

Hersteller für weitere Informationen kontaktieren

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Liste der relevanten Gefahrenhinweise**

|      |   |
|------|---|
| H272 | Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.  |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.   |

**Änderungsgründe:**

Keine Information zur Überarbeitung verfügbar

Das Produkt, dem dieses Sicherheitsinformationsblatt zugeordnet ist, ist ein Medizinprodukt entsprechend der EU Medizinprodukte Verordnung EU 2017/745. Invasive Medizinprodukte oder Medizinprodukte in direktem Körperkontakt sind von den Anforderungen zur Klassifizierung und Kennzeichnung nach der Verordnung (EU) 1272/2008 (CLP, Artikel 1, § 5) ausgenommen. Die Medizinprodukte Verordnung sieht für invasive Medizinprodukte oder Medizinprodukte in direktem Körperkontakt kein Sicherheitsdatenblatt vor, da die sichere Verwendung des Produktes in der Gebrauchsinformation und/ oder der Kennzeichnung angegeben ist. Trotzdem wird ein 3M Sicherheitsinformationsblatt als ein Service für Kunden bereitgestellt, um zusätzliche Informationen betreffend die Toxikologie und Chemie der Produkte zur Verfügung zu stellen. Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte den im Sicherheitsinformationsblatt genannten 3M Vertreter.

**3M Deutschland Sicherheitsinformationsblätter sind verfügbar unter [3m.com/msds](http://3m.com/msds).**



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2017, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

**Dokument:** 05-6399-9 **Version:** 2.00  
**Ausgabedatum:** 09/08/2017 **Ersetzt Ausgabe vom:** 01/06/2011  
**Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14):** 1.00 (30/05/2011)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M™ ESPE™ Vitremer™ Lösung

#### Bestellnummern

70-2010-1334-2

7000054178

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendung nur durch zahnärztlich geschultes Personal.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Anschrift:** 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany  
**Tel. / Fax.:** Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366  
**E-Mail:** produktsicherheit.dental@mmm.com  
**Internet:** 3m.com/msds

#### 1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0 Mo - Fr von 8.00 - 16.00 Uhr  
+ 49 (0) 2131-144800 außerhalb der Geschäftszeiten

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Produkt ist ein Medizinprodukt gemäß der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte (MDD), das invasiv oder unter Körperberührung verwendet wird. Es ist daher von den Anforderungen an die Einstufung und Kennzeichnung der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP, Artikel 1, Absatz 5) ausgenommen. Obwohl nicht erforderlich sind im Folgenden die Einstufung sowie die Informationen zur Kennzeichnung angegeben.



**Einstufung:**

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 - Eye Irrit. 2; H319  
 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 - Skin Irrit. 2; H315  
 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 - Skin Sens. 1; H317

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008**

**Signalwort**

Achtung.

**Kodierung / Symbol(e):**

GHS07 (Ausrufezeichen)

**Gefahrenpiktogramm(e)**



**Produktidentifikator (enthält):**

| Chemischer Name           | CAS-Nr.  | EG-Nummer | Gew. -% |
|---------------------------|----------|-----------|---------|
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | 868-77-9 | 212-782-2 | 15 - 25 |

**Gefahrenhinweise (H-Sätze):**

|      |  |
|------|--|
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.             |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                    |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |

**Sicherheitshinweise (P-Sätze)**

**Prävention:**

P280E Schutzhandschuhe tragen.

**Reaktion:**

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Informationen zu Gefahren und zum sicheren Umgang entnehmen Sie bitte den entsprechenden Abschnitten in diesem Dokument.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

| Chemischer Name                      | CAS-Nr.    | EG-Nummer | REACH Registrierungs nr. | Gew. -% | Einstufung   |
|--------------------------------------|------------|-----------|--------------------------|---------|--|
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | 25948-33-8 |           |                          | 45 - 50 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. |

## 3M™ ESPE™ Vitremer™ Lösung

|   |            |           |                  |         |  |
|---|------------|-----------|------------------|---------|--|
|   |            |           |                  |         | 1272/2008  |
| Bestandteile ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) | Gemisch    |           |                  | 25 - 30 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008       |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat   | 868-77-9   | 212-782-2 | 01-2119490169-29 | 15 - 25 | Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 - Nota D |
| Diphenyliodoniumhexafluorophosphat                                    | 58109-40-3 | 261-134-5 |                  | < 1     | Acute Tox. 2, H300   |

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Verschlucken:**

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Bei Brand: Löschmittel für gewöhnlich brennbare Materialien wie z.B. Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

### Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

#### Stoff

Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid

#### Bedingung

Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine besonderen Schutzmaßnahmen bei der Brandbekämpfung erwartet.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit Wasser aufnehmen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte Abschnitt 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Möglichst nicht mit der Haut in Berührung bringen. Bei Kontakt mit dem Produkt, Haut mit Wasser und Seife waschen. Acrylate können herkömmliche Schutzhandschuhe durchdringen. Wenn das Produkt mit dem Schutzhandschuh in Berührung kommen sollte, Handschuhe entfernen und entsorgen; Hände sofort mit Wasser und Seife waschen und mit neuen Schutzhandschuhen schützen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine speziellen Anforderungen an die Lagerung.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

Lagerung gemäß Paragraph 8 Absatz, (1), (4) und (7) der Gefahrstoffverordnung.

Anforderungen der TRGS 510 'Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern' beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

**3M™ ESPE™ Vitremer™ Lösung**

| Chemischer Name           | CAS-Nr.  | Quelle      | Grenzwert                   | Zusätzliche Hinweise  |
|---------------------------|----------|-------------|-----------------------------|---|
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | 868-77-9 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | Kein MAK-Wert festgelegt. Weitere Informationen siehe Abschnitt 11. |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

**Biologische Grenzwerte**

Für die in Abschnitt 3 genannten Bestandteile liegen keine biologischen Grenzwerte vor.

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)**

| Chemischer Name           | Zersetzungsprodukt | Bevölkerung | Aufnahmeweg   | DNEL                  |
|---------------------------|--------------------|-------------|---|-----------------------|
| 2-Hydroxyethylmethacrylat |                    | Arbeiter    | dermal, langzeit Exposition (8h), systemische Effekte | 1,3 mg/kg bw/d        |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat |                    | Arbeiter    | Inhalation, langzeit (8h), systemische Effekte        | 4,9 mg/m <sup>3</sup> |

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)**

| Chemischer Name           | Zersetzungsprodukt | Kompartiment                       | PNEC        |
|---------------------------|--------------------|------------------------------------|-------------|
| 2-Hydroxyethylmethacrylat |                    | Ackerboden                         | 0,476 mg/kg |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat |                    | Süßwasser                          | 0,482 mg/l  |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat |                    | Süßwasser Sedimente                | 3,79 mg/kg  |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat |                    | kurzfristige Einwirkung auf Wasser | 1 mg/l      |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat |                    | Meerwasser                         | 0,482 mg/l  |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat |                    | Meerwasser Sedimente               | 3,79 mg/kg  |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat |                    | Abwasserkläranlage                 | 10 mg/l     |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Zusätzliche Information entnehmen Sie bitte dem Anhang.

**8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

In gut gelüfteten Bereichen verwenden.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen- / Gesichtsschutz

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:  
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

#### Hautschutz

Nicht erforderlich.

#### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Siehe Abschnitt 7.1 für weitere Hinweise zu Hautschutz-Maßnahmen.

#### Atemschutz

Nicht erforderlich.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

siehe Anhang

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |
|--|---|
| <b>Aggregatzustand / Form:</b>                   | Flüssigkeit.  |
| <b>Weitere:</b>                                  | Flüssigkeit.  |
| <b>Aussehen / Geruch:</b>                        | Farlose bis hellgelbe Flüssigkeit mit leicht süßlichem Geruch |
| <b>Geruchsschwelle</b>                           | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                                 |
| <b>pH:</b>                                       | 2,5 - 3,5   |
| <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>                  | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                                 |
| <b>Schmelzpunkt:</b>                             | <i>Nicht anwendbar.</i>                                       |
| <b>Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):</b>         | Nicht anwendbar.  |
| <b>Explosive Eigenschaften:</b>                  | Nicht eingestuft  |
| <b>Oxidierende Eigenschaften:</b>                | Nicht eingestuft  |
| <b>Flammpunkt:</b>                               | 104 °C [ <i>Testmethode: Closed Cup</i> ]                     |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>               | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                                 |
| <b>Untere Explosionsgrenze (UEG):</b>            | <i>Nicht anwendbar.</i>                                       |
| <b>Obere Explosionsgrenze (OEG):</b>             | <i>Nicht anwendbar.</i>                                       |
| <b>Dampfdruck</b>                                | $\leq 110.316,1 \text{ Pa}$ [bei 55 °C ]                      |
| <b>Relative Dichte:</b>                          | 1,2 [ <i>Referenz: Wasser = 1</i> ]                           |
| <b>Wasserlöslichkeit</b>                         | Vollständig   |
| <b>Löslichkeit(en) - ohne Wasser</b>             | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                                 |
| <b>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</b> | <i>Nicht anwendbar.</i>                                       |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>              | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                                 |
| <b>Dampfdichte:</b>                              | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                                 |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                     | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                                 |
| <b>Viskosität:</b>                               | 1.100 - 1.200 mm <sup>2</sup> /sec                            |
| <b>Dichte</b>                                    | 1,2 g/ml  |

### 9.2. Sonstige Angaben

|  |                               |
|--|-------------------------------|
| <b>Flüchtige organische Bestandteile (EU):</b> | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| <b>Flüchtige Bestandteile (%)</b>              | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Bedingung

Keine bekannt.

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

**Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:**

**Einatmen:**

Dieses Produkt kann einen starken Geruch haben, aber gesundheitliche Gefährdungen werden nicht erwartet.

**Hautkontakt:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten. Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

**Augenkontakt:**

Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verschwommenes Sehvermögen einschließen.

**Verschlucken:**

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

#### Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

**3M™ ESPE™ Vitremer™ Lösung**

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Akute Toxizität**

| Name                                 | Expositions-<br>weg | Art                            | Wert  |
|--------------------------------------|---------------------|--------------------------------|---|
| Produkt                              | Verschlucken        |                                | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE2.000 - 5.000 mg/kg |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | Verschlucken        | Ratte                          | LD50 > 5.000 mg/kg  |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | Dermal              | gleichartige Gesundheitsgefahr | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                            |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat            | Dermal              | Kaninchen                      | LD50 > 5.000 mg/kg  |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat            | Verschlucken        | Ratte                          | LD50 5.564 mg/kg  |
| Diphenyliodoniumhexafluorophosphat   | Verschlucken        | Ratte                          | LD50 32 mg/kg   |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

| Name                               | Art       | Wert                       |
|------------------------------------|-----------|----------------------------|
| 2-Hydroxyethylmethacrylat          | Kaninchen | Minimale Reizung           |
| Diphenyliodoniumhexafluorophosphat | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

| Name                               | Art       | Wert           |
|------------------------------------|-----------|----------------|
| 2-Hydroxyethylmethacrylat          | Kaninchen | mäßig reizend  |
| Diphenyliodoniumhexafluorophosphat | Kaninchen | Leicht reizend |

**Sensibilisierung der Haut**

| Name                      | Art              | Wert             |
|---------------------------|------------------|------------------|
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Mensch und Tier. | Sensibilisierend |

**Sensibilisierung der Atemwege**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Keimzell-Mutagenität**

| Name                               | Expositio-<br>nsweg | Wert  |
|------------------------------------|---------------------|---|
| 2-Hydroxyethylmethacrylat          | in vivo             | Nicht mutagen   |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat          | in vitro            | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Diphenyliodoniumhexafluorophosphat | in vitro            | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

**Karzinogenität**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht

für eine Einstufung aus.

**Reproduktionstoxizität**

**Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

| Name                      | Expositio<br>nsweg | Wert   | Art   | Ergebnis                    | Expositions<br>dauer  |
|---------------------------|--------------------|--|-------|-----------------------------|---|
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Verschlu<br>cken   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher<br>Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>1.000<br>mg/kg/day | Vor der<br>Paarung und<br>während der<br>Schwangersch<br>aft. |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Verschlu<br>cken   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher<br>Reproduktion. | Ratte | NOAEL<br>1.000<br>mg/kg/day | 49 Tage   |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Verschlu<br>cken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.            | Ratte | NOAEL<br>1.000<br>mg/kg/day | Vor der<br>Paarung und<br>während der<br>Schwangersch<br>aft. |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität**

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

| Name                                    | Expositio<br>nsweg | Spezifische<br>Zielorgan-<br>Toxizität | Wert             | Art                     | Ergebnis               | Expositions<br>dauer |
|---|--------------------|--|------------------|-------------------------|------------------------|----------------------|
| Copolymer von Acryl- und<br>Itaconsäure | Verschlu<br>cken   | Nervensystem                           | Nicht eingestuft | Ratte                   | NOAEL<br>5.000 mg/kg   |                      |
| Diphenyliodoniumhexaflu<br>orophosphat  | Inhalation         | Reizung der<br>Atemwege                | Nicht eingestuft | Nicht<br>verfügba<br>r. | Reizung<br>Zweifelhaft |                      |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

| Name                                    | Expositio<br>nsweg | Spezifische<br>Zielorgan-<br>Toxizität  | Wert             | Art   | Ergebnis                    | Expositions<br>dauer |
|---|--------------------|---|------------------|-------|-----------------------------|----------------------|
| Copolymer von Acryl- und<br>Itaconsäure | Verschlu<br>cken   | Hormonsystem<br>  Blutbildendes<br>System   Leber   | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 200<br>mg/kg/day      | 28 Tage              |
| Copolymer von Acryl- und<br>Itaconsäure | Verschlu<br>cken   | Herz   Knochen,<br>Zähne, Fingernägel<br>und / oder Haare  <br>Immunsystem  <br>Muskeln  <br>Nervensystem  <br>Augen   Niere<br>und/oder Blase  <br>Atemwegsorgane<br>  Vascular-System | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL<br>2.000<br>mg/kg/day | 28 Tage              |

**Aspirationsgefahr**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

**Sensibilisierende Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft**

Chemischer Name  
2-Hydroxyethylmethacrylat

CAS-Nr.  
868-77-9

Einstufung  
Gefahr der Sensibilisierung der Haut



**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

**12.1. Toxizität**

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff                                | CAS-Nr.    | Organismus                    | Art   | Exposition | Endpunkt                   | Ergebnis  |
|--------------------------------------|------------|-------------------------------|---|------------|----------------------------|-----------|
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | 25948-33-8 |                               | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |            |                            |           |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat            | 868-77-9   | Wasserfloh (Daphnie magna)    | experimentell   | 48 Std.    | EC(50)                     | 380 mg/l  |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat            | 868-77-9   | Grünalge                      | experimentell   | 72 Std.    | EC(50)                     | 710 mg/l  |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat            | 868-77-9   | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell   | 96 Std.    | LC(50)                     | 227 mg/l  |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat            | 868-77-9   | Wasserfloh (Daphnie magna)    | experimentell   | 21 Tage    | Konzentration ohne Wirkung | 24,1 mg/l |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat            | 868-77-9   | Grüne Algen                   | experimentell   | 72 Std.    | Konzentration ohne Wirkung | 160 mg/l  |
| Diphenyliodoniumhexafluorophosphat   | 58109-40-3 | Wasserfloh (Daphnie magna)    | experimentell   | 48 Std.    | EC(50)                     | 9,5 mg/l  |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

| Stoff                                | CAS-Nr.    | Testmethode   | Dauer            | Messgröße                      | Ergebnis         | Protokoll            |
|--------------------------------------|------------|---|------------------|--------------------------------|------------------|----------------------|
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | 25948-33-8 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.               | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.     |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat            | 868-77-9   | experimentell biologischer Abbau  | 14 Tage          | biochemischer Sauerstoffbedarf | 95 (Gew%)        | OECD 301C - MITI (I) |
| Diphenyliodoniumhexafluorophosphat   | 58109-40-3 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.               | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.     |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff                                | CAS-Nr.    | Testmethode   | Dauer            | Messgröße                             | Ergebnis         | Protokoll           |
|--------------------------------------|------------|---|------------------|---------------------------------------|------------------|---------------------|
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | 25948-33-8 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.    |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat            | 868-77-9   | experimentell Biokonzentration  |                  | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 0.47             | Andere Testmethoden |
| Diphenyliodoniumhexafluorophosphat   | 58109-40-3 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.    |

### 12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

#### Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

180106\* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

70-2010-1334-2

Kein Gefahrgut

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein.

#### Nationale Rechtsvorschriften

Anforderungen der TRGS 401 'Gefährdung durch Hautkontakt' und TRGS 406 'Sensibilisierende Stoffe für die Atemwege' beachten.

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG Stand 31.10.2008) sind zu beachten.

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 4 und 5 der Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV; Stand 31.10.2006) sind zu beachten.

#### Wassergefährdungsklasse

WGK 1 schwach wassergefährdend

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung für die relevanten Inhaltsstoffe dieses Produktes wurde durch den Registrant in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Liste der relevanten Gefahrenhinweise

|      |  |
|------|--|
| H300 | Lebensgefahr bei Verschlucken.               |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                    |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.             |

#### Änderungsgründe:

Abschnitt 1.3: Adresse - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1.3: e-mail Adresse - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1.4. Notrufnummer - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1.1: 3M Bestellnummern - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1.1: SAP Materialnummer - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 1.2: Verwendungen, von denen abgeraten wird - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Produktidentifikator (enthält) - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (H-Sätze) - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.1: Gefahrenbezeichnung nach Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.1: CLP Informationen - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Prävention - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Reaktion - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Signalwort - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Kennzeichnungselemente - Inhaltsstoffe - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 2.3: Sonstige Gefahren - Informationen wurden modifiziert.

Hinweissatz - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (R-Sätze) - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 2.2: Sicherheitsratschläge (S-Sätze) - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 2.2: Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 3: Hinweis auf vollständigen Text der H-Sätze - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 3: Vollständiger Text der R- und H-Sätze - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 3: Hinweis auf zusätzliche Informationen in Abschnitt 2.2. - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 4.3: Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Augenkontakt - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 5.3: Hinweise für die Brandbekämpfung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 5.1: Löschmittel - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 5.2: Tabelle "Gefährliche Zersetzungsprodukte" - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 6.3: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 6.1: Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 7.1: Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 8.2: Information zur Begrenzung und Überwachung der Exposition - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8.2.3: Information "Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition" - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8.2.1: Geeignete technische Steuerungseinrichtungen - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8.1: Biologische Grenzwerte - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8: Zeile in Tabelle 'Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)' - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8.2.2: Augen- / Gesichtsschutz - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 8: mg/m<sup>3</sup> - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 8.1: Expositionsgrenzwerte Tabelle - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8.1: Expositionsgrenzwerte Tabelle - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 8.1.: Erklärungen zu den Expositionsgrenzwerten - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Augenschutz Information - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Haut- und Handschutz Information - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 8: Zeile in Tabelle 'Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)' - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 8: ppm - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 8: Beschreibung MAK/AGW - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Zersetzungstemperatur - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 9.1: Selbstentzündungstemperatur - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 9.1: Siedepunkt/Siedebereich - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Dichte - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Verdampfungsgeschwindigkeit Information - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 9.1: Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 9.1: Untere Explosionsgrenze (UEG) - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Obere Explosionsgrenze (OEG) - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Flammpunkt - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Schmelzpunkt - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Geruchsschwelle - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 9.1: pH-Wert - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.2: Sonstige Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 9.2: Sonstige Angaben - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 9.1: Relative Dichte - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Löslichkeit(en) - ohne Wasser - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 9.1: Wasserlöslichkeit - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Dampfdichte - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Dampfdruck - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 9.1: Viskosität - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 10.1: Reaktivität - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 10.6: Tabelle 'Gefährliche Zersetzungsprodukte' - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 10.6: Gefährliche Zersetzungsprodukte während der Verbrennung - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Akute Toxizität - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Aspirationsgefahr - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Aspirationsgefahr - Text - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Karzinogenität - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 11: Karzinogenität Text - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 11: Hinweise zur Klassifizierung - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 11: Hinweise zur Klassifizierung - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 11.1: Sensibilisierende Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Angaben zu relevanten Gefahrenklassen - Hinweis - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Keimzell-Mutagenität - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Verschlucken - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Einatmen - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Hautkontakt - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Sensibilisierung der Atemwege - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 11.1: Sensibilisierung der Atemwege - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Schwere Augenschädigung/-reizung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Ätz-/Reizwirkung auf die Haut - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Sensibilisierung der Haut - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 12: Hinweis - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 12: Hinweis - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 12.1: Toxizität - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 12.3: Bioakkumulationspotenzial: Hinweis auf die Verfügbarkeit von Testdaten - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 12.1: Toxizität: Hinweis auf die Verfügbarkeit von Testdaten der Inhaltsstoffe - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 12.2: Persistenz und Abbaubarkeit: Hinweis auf die Verfügbarkeit von Testdaten - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 12.2: Persistenz und Abbaubarkeit - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 12.3: Bioakkumulationspotenzial - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 13.1: Abfallentsorgung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 13.1: EU Abfallcode (Produkt wie verkauft) - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 13.1: Verfahren zur Abfallbehandlung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 15.2.: Stoffsicherheitsbeurteilung - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 15.1: Nationale Rechtsvorschriften - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 15: Rechtsvorschriften - Chemikalienregister - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 15.1: Wassergefährdungsklasse - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 16 - Anhang: Angaben zur Vorhersage der Exposition - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 16: Liste der verwendeten R-Sätze - Informationen wurden gelöscht.  
Weitere Information in Abschnitt 8 und 13. - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 16: Liste der relevanten Gefahrenhinweise - Informationen wurden modifiziert.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

**Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: [www.3m.com/msds](http://www.3m.com/msds)**



## Sicherheitsinformationsblatt für Medizinprodukte

Copyright, 2020, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

**Dokument:** 10-7923-5 **Version:** 1.00  
**Überarbeitet am:** 06/02/2020 **Ersetzt Ausgabe vom:** Erste Ausgabe  
**Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14):** 1.00 (06/02/2020)

Ein Sicherheitsdatenblatt ist für dieses Produkt nicht gesetzlich vorgeschrieben. Dieses Sicherheitsinformationsblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3303FG 3M™ VITREMER Finierlack

#### Bestellnummern

|                |                |                |
|----------------|----------------|----------------|
| 70-2010-1335-9 | 70-2010-8917-7 | 70-2014-1074-6 |
| 7000030407     | 7000030660     | 7100140840     |

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Identifizierte Verwendungen

Medizinprodukt; Gebrauchsinformation beachten

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendung nur durch zahnärztlich geschultes Personal.

#### 1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsinformationsblattes für Medizinprodukte

**Anschrift:** 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany  
**Tel. / Fax.:** Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366  
**E-Mail:** produktsicherheit.dental@mmm.com  
**Internet:** 3m.com/msds

#### 1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0 Mo - Fr von 8.00 - 16.00 Uhr  
+ 49 (0) 2131-144800 außerhalb der Geschäftszeiten

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Produkt ist ein Medizinprodukt gemäß der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte (MDD) bzw. der Verordnung (EU) 2017/745 (MDR), das invasiv oder unter Körperberührung verwendet wird. Es ist daher von den

Anforderungen an die Einstufung und Kennzeichnung der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP, Artikel 1, Absatz 5) ausgenommen. Obwohl nicht erforderlich sind im Folgenden die Einstufung sowie die Informationen zur Kennzeichnung angegeben.

**Einstufung:**

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 - Skin Sens. 1; H317

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

**2.2. Kennzeichnungselemente****CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008****Signalwort**

Achtung.

**Kodierung / Symbol(e):**

GHS07 (Ausrufezeichen)

**Gefahrenpiktogramm(e)****Produktidentifikator (enthält):**

| Chemischer Name                         | CAS-Nr.    | EG-Nummer | Gew. -% |
|---|------------|-----------|---------|
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | 109-16-0   | 203-652-6 | 40 - 60 |
| Aromatisches Amin                       | 50438-75-0 |           | < 0,5   |

**Gefahrenhinweise (H-Sätze):**

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sicherheitshinweise (P-Sätze)****Prävention:**

P280E Schutzhandschuhe tragen.

**Reaktion:**

P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Informationen zu Gefahren und zum sicheren Umgang entnehmen Sie bitte den entsprechenden Abschnitten in diesem Dokument.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name   | CAS-Nr.  | EG-Nummer | Gew. -% | Einstufung   |
|---|----------|-----------|---------|--|
| Carbosilaantensid   |          | 701-308-4 | 40 - 60 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) (REACH Registrierungs-Nr.:01-2119969287-21) | 109-16-0 | 203-652-6 | 40 - 60 | Skin Sens. 1, H317   |

|                   |            |           |       |  |
|-------------------|------------|-----------|-------|--|
| Triphenylantimon  | 603-36-1   | 210-037-6 | < 1   | Acute Tox. 4, H332 - Nota 1,A<br>Acute Tox. 3, H301  |
| Aromatisches Amin | 50438-75-0 |           | < 0,5 | Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319;<br>Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3,<br>H335   |
| Stabilisator      | 123-31-9   | 204-617-8 | < 0,1 | Acute Tox. 4, H302; Eye Dam. 1,<br>H318; Skin Sens. 1B, H317; Muta. 2,<br>H341; Carc. 2, H351; Aquatic Acute<br>1, H400,M=10 |

Hinweis: Einträge in der Spalte "EG-Nummer", die mit den Zahlen 6, 7, 8 oder 9 beginnen, sind durch die ECHA vergebene vorläufige Listennummern aufgrund von anhängigen Publikationen der offiziellen EG-Verzeichnisnummern dieser Stoffe.

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Für Informationen zu den Grenzwerten für die Exposition von Inhaltsstoffen am Arbeitsplatz oder zum PBT- oder vPvB-Status siehe Abschnitte 8 und 12 dieses Sicherheitsinformationsblattes.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Löschmittel verwenden, die zum Löschen des Umgebungsbrandes geeignet sind.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

### Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

#### Stoff

Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid

#### Bedingung

Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine besonderen Schutzmaßnahmen bei der Brandbekämpfung erwartet.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung



### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. Informationen betreffend physikalische und gesundheitliche Gefahren, Atemschutz, Belüftung und persönliche Schutzausrüstung finden sie in anderen Abschnitten dieses Sicherheitsinfolationsblattes.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Reinigen Sie die Rückstände mit einem geeigneten Lösungsmittel, das von einer qualifizierten und autorisierten Person ausgewählt wurde. Lüften Sie den Bereich mit Frischluft. Lesen und befolgen Sie die Sicherheitshinweise auf dem Lösungsmittletikett und dem Sicherheitsinfolationsblatt. Behälter verschließen. Entsorgung des gesammelten Materials so schnell wie möglich gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Für weitere Informationen bitte die Gebrauchsinformation beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name   | CAS-Nr.  | Quelle      | Grenzwert                   | Zusätzliche Hinweise                 |
|---|----------|-------------|-----------------------------|--------------------------------------|
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA)                             | 109-16-0 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | Gefahr der Sensibilisierung der Haut |
| Stabilisator  | 123-31-9 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | .                                    |
| Antimon und seine anorg. Verbindungen (Ausnahme Antimonwasserstoff) | 603-36-1 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | .                                    |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegsensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert  
 KZW: Kurzzeitgrenzwert  
 CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

### Biologische Grenzwerte

Für keine der in Abschnitt 3 dieses Sicherheitsinformationsblattes aufgeführten Komponenten existieren biologische Grenzwerte.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

In gut gelüfteten Bereichen verwenden.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen- / Gesichtsschutz

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:  
 Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

*Anwendbare Normen / Standards*  
 Augenschutz nach EN 166 verwenden.

#### Hautschutz

Nicht erforderlich.

#### Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Siehe Abschnitt 7.1 für weitere Hinweise zu Hautschutz-Maßnahmen.

#### Atemschutz

Nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen:

**Aggregatzustand / Form:**

Flüssigkeit.

**Farbe:**

transparent gelb

**Weitere:**

Flüssigkeit.

**Geruch:**

Acrylat

**pH:**

*Nicht anwendbar.*

**Siedepunkt/Siedebereich:**

*Nicht anwendbar.*

**Schmelzpunkt:**

*Nicht anwendbar.*

**Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):**

Nicht anwendbar.

**Explosive Eigenschaften:**

Nicht eingestuft

**Oxidierende Eigenschaften:**

Nicht eingestuft

**Flammpunkt:**

Keinen Flammpunkt

**Selbstentzündungstemperatur**

*Keine Daten verfügbar.*

**Untere Explosionsgrenze (UEG):**

*Keine Daten verfügbar.*

**Obere Explosionsgrenze (OEG):**

*Keine Daten verfügbar.*

**Relative Dichte:**

1,14 [Referenz: Wasser = 1]

**Wasserlöslichkeit**

keine

**Viskosität:** 125 - 225 mm<sup>2</sup>/sec  
**Dichte** *Keine Daten verfügbar.*

## 9.2. Sonstige Angaben

**Flüchtige organische Bestandteile (EU):** *Keine Daten verfügbar.*  
**Molekulargewicht** *Keine Daten verfügbar.*

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

| <u>Stoff</u>   | <u>Bedingung</u> |
|----------------|------------------|
| Keine bekannt. |                  |

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

**Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:**

#### **Einatmen:**

Dieses Produkt kann einen starken Geruch haben, aber gesundheitliche Gefährdungen werden nicht erwartet.

#### **Hautkontakt:**

Leichte Hautreizung: Anzeichen/Symptome können lokale Rötung, Schwellung, Juckreiz und trockene Haut sein. Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

**Augenkontakt:**

Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verschwommenes Sehvermögen einschließen.

**Verschlucken:**

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

**Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen**

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Akute Toxizität**

| Name                                    | Expositionsweg           | Art                        | Wert  |
|---|--------------------------|----------------------------|---|
| Produkt                                 | Verschlucken             |                            | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Dermal                   | Beurteilung durch Experten | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Verschlucken             | Ratte                      | LD50 10.837 mg/kg                                   |
| Carbosilaantensid                       | Dermal                   | Beurteilung durch Experten | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg                      |
| Carbosilaantensid                       | Verschlucken             | Ratte                      | LD50 > 11.700 mg/kg                                 |
| Triphenylantimon                        | Inhalation Staub / Nebel |                            | LC50 abgeschätzt: 1 - 5 mg/l                        |
| Triphenylantimon                        | Dermal                   | Ratte                      | LD50 > 2.000 mg/kg                                  |
| Triphenylantimon                        | Verschlucken             | Ratte                      | LD50 82,5 mg/kg                                     |
| Stabilisator                            | Dermal                   | Ratte                      | LD50 > 4.800 mg/kg                                  |
| Stabilisator                            | Verschlucken             | Ratte                      | LD50 302 mg/kg                                      |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

| Name                                    | Art              | Wert                       |
|---|------------------|----------------------------|
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Meerschweinchen  | Leicht reizend             |
| Carbosilaantensid                       | Kaninchen        | Keine signifikante Reizung |
| Triphenylantimon                        | Kaninchen        | Minimale Reizung           |
| Stabilisator                            | Mensch und Tier. | Minimale Reizung           |

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

| Name                                    | Art                        | Wert                       |
|---|----------------------------|----------------------------|
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Beurteilung durch Experten | mäßig reizend              |
| Carbosilaantensid                       | In Vitro Daten             | Keine signifikante Reizung |
| Triphenylantimon                        | Kaninchen                  | Leicht reizend             |
| Stabilisator                            | Mensch                     | Ätzend                     |

**Sensibilisierung der Haut**

| Name                                    | Art              | Wert             |
|---|------------------|------------------|
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Mensch und Tier. | Sensibilisierend |
| Carbosilaantensid                       | Maus             | Nicht eingestuft |
| Stabilisator                            | Meerschweinchen  | Sensibilisierend |

**Sensibilisierung der Atemwege**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Keimzell-Mutagenität**

| Name | Expositionsweg | Wert |
|------|----------------|------|
|------|----------------|------|

|   |          |   |
|---|----------|---|
|   |          |   |
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Carbosilaantensid                       | in vitro | Nicht mutagen   |
| Stabilisator                            | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Stabilisator                            | in vivo  | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

### Karzinogenität

| Name                                    | Expositionsweg | Art               | Wert  |
|---|----------------|-------------------|---|
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Dermal         | Maus              | Nicht krebserregend   |
| Stabilisator                            | Dermal         | Maus              | Nicht krebserregend   |
| Stabilisator                            | Verschlucken   | mehrere Tierarten | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

### Reproduktionstoxizität

#### Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name                                    | Expositionsweg | Wert  | Art   | Ergebnis              | Expositionsdauer             |
|---|----------------|---|-------|-----------------------|------------------------------|
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Maus  | NOAEL 1 mg/kg/day     | 1 Generation                 |
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Maus  | NOAEL 1 mg/kg/day     | 1 Generation                 |
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Maus  | NOAEL 1 mg/kg/day     | 1 Generation                 |
| Carbosilaantensid                       | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | Während der Trächtigkeit.    |
| Stabilisator                            | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL 150 mg/kg/day   | 2 Generation                 |
| Stabilisator                            | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL 150 mg/kg/day   | 2 Generation                 |
| Stabilisator                            | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte | NOAEL 100 mg/kg/day   | Während der Organentwicklung |

### Spezifische Zielorgan-Toxizität

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name         | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert                  | Art   | Ergebnis               | Expositionsdauer |
|--------------|----------------|---------------------------------|-----------------------|-------|------------------------|------------------|
| Stabilisator | Verschlucken   | Nervensystem                    | Kann Organe schädigen | Ratte | NOAEL Nicht verfügbar. | nicht anwendbar  |
| Stabilisator | Verschlucken   | Niere und/oder Blase            | Nicht eingestuft      | Ratte | NOAEL 400 mg/kg        | nicht anwendbar  |

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name                                    | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität  | Wert             | Art    | Ergebnis               | Expositionsdauer |
|---|----------------|--|------------------|--------|------------------------|------------------|
| Triethyleneglycoldimethacrylat (TEGDMA) | Dermal         | Niere und/oder Blase   Blut  | Nicht eingestuft | Maus   | NOAEL 833 mg/kg/day    | 78 Wochen        |
| Carbosilaantensid                       | Verschlucken   | Hormonsystem   Blutbildendes System   Leber   Herz   Haut   Magen-Darm-Trakt   Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare   Immunsystem   Muskeln   Nervensystem   Augen   Niere und/oder Blase   Atemwegsorgane   Vascular-System | Nicht eingestuft | Ratte  | NOAEL 1.000 mg/kg/day  | 90 Tage          |
| Stabilisator                            | Verschlucken   | Blut   | Nicht eingestuft | Ratte  | NOAEL Nicht verfügbar. | 40 Tage          |
| Stabilisator                            | Verschlucken   | Knochenmark   Leber  | Nicht eingestuft | Ratte  | NOAEL Nicht verfügbar. | 9 Wochen         |
| Stabilisator                            | Verschlucken   | Niere und/oder Blase   | Nicht eingestuft | Ratte  | LOAEL 50 mg/kg/day     | 15 Monate        |
| Stabilisator                            | Augen          | Augen  | Nicht            | Mensch | NOAEL                  | arbeitsbedingte  |

|  |  |  |            |  |                  |            |
|--|--|--|------------|--|------------------|------------|
|  |  |  | eingestuft |  | Nicht verfügbar. | Exposition |
|--|--|--|------------|--|------------------|------------|

**Aspirationsgefahr**

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Für weitere toxikologische Informationen zu diesem Material und/oder seinen Komponenten wenden Sie sich bitte an die auf der ersten Seite des Sicherheitsinformationsblattes angegebene Adresse oder Telefonnummer.**

Das Produkt wurde von einem Fachtoxikologen als sicher für die bestimmungsgemäße Verwendung bewertet.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.**

**12.1. Toxizität**

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff                                    | CAS-Nr.    | Organismus                    | Art   | Exposition | Endpunkt                                      | Ergebnis     |
|--|------------|-------------------------------|---|------------|---|--------------|
| Carbosilaantensid                        | 701-308-4  | Grünalge                      | Endpunkt nicht erreicht   | 96 Std.    |   | >100 mg/l    |
| Carbosilaantensid                        | 701-308-4  | Wasserfloh (Daphnia magna)    | Endpunkt nicht erreicht   | 48 Std.    |   | >100 mg/l    |
| Carbosilaantensid                        | 701-308-4  | Grünalge                      | experimentell   | 96 Std.    | Effekt-Konzentration 10%                      | 1,1 mg/l     |
| Triethylene-glycoldimethacrylat (TEGDMA) | 109-16-0   | Grünalge                      | experimentell   | 72 Std.    | EC(50)  | >100 mg/l    |
| Triethylene-glycoldimethacrylat (TEGDMA) | 109-16-0   | Zebrabärbling                 | experimentell   | 96 Std.    | LC(50)  | 16,4 mg/l    |
| Triethylene-glycoldimethacrylat (TEGDMA) | 109-16-0   | Grünalge                      | experimentell   | 72 Std.    | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 18,6 mg/l    |
| Triethylene-glycoldimethacrylat (TEGDMA) | 109-16-0   | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 21 Tage    | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 32 mg/l      |
| Triphenylantimon                         | 603-36-1   |                               | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |            |   |              |
| Aromatisches Amin                        | 50438-75-0 |                               | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |            |   |              |
| Stabilisator                             | 123-31-9   | Grünalge                      | experimentell   | 72 Std.    | EC(50)  | 0,053 mg/l   |
| Stabilisator                             | 123-31-9   | Regenbogenforelle             | experimentell   | 96 Std.    | LC(50)  | 0,044 mg/l   |
| Stabilisator                             | 123-31-9   | Wasserfloh (Daphnia magna)    | experimentell   | 48 Std.    | EC(50)  | 0,061 mg/l   |
| Stabilisator                             | 123-31-9   | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell   | 32 Tage    | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | >=0,066 mg/l |
| Stabilisator                             | 123-31-9   | Grünalge                      | experimentell   | 72 Std.    | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 0,0015 mg/l  |

|              |          |                               |               |         |   |             |
|--------------|----------|-------------------------------|---------------|---------|---|-------------|
| Stabilisator | 123-31-9 | Wasserfloh<br>(Daphnia magna) | experimentell | 21 Tage | NOEC (Konzentration<br>ohne beobachtete<br>Wirkung) | 0,0029 mg/l |
|--------------|----------|-------------------------------|---------------|---------|---|-------------|

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff                                  | CAS-Nr.    | Testmethode                      | Dauer   | Messgröße                         | Ergebnis          | Protokoll   |
|--|------------|----------------------------------|---------|-----------------------------------|-------------------|---|
| Triethylenglycoldimethacrylat (TEGDMA) | 109-16-0   | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | CO <sub>2</sub> -Entwicklungstest | 85 (Gew%)         | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO <sub>2</sub> -Entwicklungstest |
| Triphenylantimon                       | 603-36-1   | Abschätzung biologischer Abbau   | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf    | <20 (Gew%)        | OECD 301F Manometrischer Respirometer Test                                |
| Aromatisches Amin                      | 50438-75-0 | Abschätzung biologischer Abbau   | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf    | 7 (Gew%)          | OECD 301C - MITI (I)  |
| Stabilisator                           | 123-31-9   | experimentell biologischer Abbau | 14 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf    | 70 %<br>BSB/ThBSB | OECD 301C - MITI (I)  |

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff                                  | CAS-Nr.    | Testmethode                    | Dauer | Messgröße                             | Ergebnis | Protokoll  |
|--|------------|--------------------------------|-------|---------------------------------------|----------|--|
| Triethylenglycoldimethacrylat (TEGDMA) | 109-16-0   | experimentell Biokonzentration |       | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 2.3      | Andere Testmethoden                              |
| Triphenylantimon                       | 603-36-1   | Abschätzung Biokonzentration   |       | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 6.02     | Schätzung: Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient |
| Aromatisches Amin                      | 50438-75-0 | Abschätzung Biokonzentration   |       | Bioakkumulationsfaktor                | 3.6      | Schätzung: Biokonzentrationsfaktor               |
| Stabilisator                           | 123-31-9   | experimentell Biokonzentration |       | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 0.59     | Andere Testmethoden                              |

## 12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet werden.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Für weitere Informationen bitte die Gebrauchsinformation beachten.

### Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

180106\* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

# ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

70-2010-1335-9, 70-2010-8917-7, 70-2014-1074-6

Kein Gefahrgut

ADR / IMDG / IATA: not restricted / kein Gefahrgut

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Karzinogenität

Hersteller für weitere Informationen kontaktieren

#### Status Chemikalienregister weltweit

Hersteller für weitere Informationen kontaktieren

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Liste der relevanten Gefahrenhinweise

|      |   |
|------|---|
| H301 | Giftig bei Verschlucken.                        |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.          |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                       |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.    |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.              |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.                       |
| H341 | Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen.                 |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.               |

#### Änderungsgründe:

Keine Information zur Überarbeitung verfügbar

Das Produkt, dem dieses Sicherheitsinformationsblatt zugeordnet ist, ist ein Medizinprodukt entsprechend der EU Medizinprodukte Verordnung EU 2017/745. Invasive Medizinprodukte oder Medizinprodukte in direktem Körperkontakt sind von den Anforderungen zur Klassifizierung und Kennzeichnung nach der Verordnung (EU) 1272/2008 (CLP, Artikel 1, § 5) ausgenommen. Die Medizinprodukte Verordnung sieht für invasive Medizinprodukte oder Medizinprodukte in direktem Körperkontakt kein Sicherheitsdatenblatt vor, da die sichere Verwendung des Produktes in der Gebrauchsinformation und/ oder der Kennzeichnung angegeben ist. Trotzdem wird ein 3M Sicherheitsinformationsblatt als ein Service für Kunden bereitgestellt, um zusätzliche Informationen betreffend die Toxikologie und Chemie der Produkte zur Verfügung zu stellen. Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte den im Sicherheitsinformationsblatt genannten 3M Vertreter.

**3M Deutschland Sicherheitsinformationsblätter sind verfügbar unter [3m.com/msds](https://www.3m.com/msds).**